



Büro des Landrats	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Datum: 16.11.2022	Antrag	2022/331-1
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion BÜNDNIS 90/ Die Grünen, der CDU-Fraktion, der Gruppe FDP/ Die Unabhängigen und der Gruppe DIE LINKE/ Die Partei vom 12.11.2022 zum Thema: "PV-Ausbau auf kreiseigenen Gebäuden"

Produkt/e:

561-100 Klimaschutz

111-110 Büro des Landrats

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
N		Kreisausschuss
Ö	17.11.2022	Kreistag

Anlage/n:

- 1 -

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

Die kreiseigenen Gebäude sollen möglichst schnell energieeffizienter werden und zur Erzeugung erneuerbarer Energie beitragen. Dafür beantragen wir folgende Schritte:

1. Auf allen geeigneten Dachflächen von kreiseigenen Gebäuden ist, insbesondere im Rahmen von Sanierung und Neubau, eine eigene PV-Anlage zu errichten.
2. Die Dämmung (Fassade, Dach, Geschossdecken, Bodenplatte, Fenster und Türen) kreiseigener Gebäude ist verstärkt voranzutreiben. Insbesondere vor dem Einbau neuer Heizungsanlagen muss die Dämmung optimiert werden.
3. Die für Maßnahmen zur Beteiligung am Förderprogramm des Bundes für die „Förderung von stationären raumluftechnischen Anlagen“ im Nachtragshaushalt 2021 veranschlagten 1,0 Mio € sowie im Haushalt 2022 weiteren 1,5 Mio (siehe Beschluss 2021/370) sind dafür umzuwidmen und zu nutzen.

4. Die Eignung und zeitlichen Priorisierung der beiden erstgenannten Punkte wird mittels einer Kosten-Nutzenberechnung festgestellt, wobei die CO₂-Einsparung als zentrales Kriterium einzubeziehen ist.

Sachlage:

Im Ausschuss für Klimaneutralität 2030 am 27. September 2022 wurde die Verwaltungsvorlage „*Energiepolitisches Arbeitsprogramm zum European Energy Award*“ (Entwurf vom 08.09.2022) intensiv beraten. Unter Maßnahme 36 stellt die Verwaltung fest, dass ein Beschluss für den PV-Ausbau auf kreiseigenen Gebäuden erforderlich sei. Daher dieser Antrag.